

tauch-



Offizielles Mitteilungsblatt des STSB
Saarländischer Tauchsportbund e.V.



www.stsb.de
Saarländischer Tauchsportbund e.V.

Ausgabe 29 - 05/2010

In dieser Ausgabe:

- * Mitgliederversammlung 2010, S. 4
- * Einl. Ausbildersitzung 04.05.10, S. 4
- * verschiedene Ausschreibungen, S.7
- * Bericht eines „Asche-Opfers“, S. 11



Impressum

tauch-Brille ist das offizielle Mitteilungsblatt des Saarländischen Tauchsportbundes e.V. (STSB)

Herausgeber: STSB, Präsident Gerd Diehl, Sonnenweg 25, 66280 Sulzbach, Tel. (0 68 97) 53060 Tel. dienstlich (06826) 520726

E-Mail: praesident@stsb.de

Redaktion: Sandra Daniel, Lappentascher Str. 16, 66459 Kirkel-Altstadt, Tel. (0 68 41) 81 300, E-Mail: presse@stsb.de

Redaktionsschluss: 20. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich zum 1. Werktag als Online-Ausgabe auf der Verbandshomepage

Internet: www.stsb.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes dar. Änderungen der Manuskripte behält sich die Redaktion/der Verband vor.

Die abgedruckten Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Der Verband distanziert sich von allen angegebenen Internetseiten gemäß Haftungsausschluss unter www.dclaimer.de.

Titelbild

Das Titelbild wurde auf der diesjährigen Mitgliederversammlung von Gunter Daniel (Visuelle Medien) aufgenommen. Es zeigt die Jubilare, die vom STSB geehrt wurden. Weiterlesen auf Seite 4.



Editorial

Liebe Tauchsportfreunde!

Ich komme gerade heim von der Mitgliederversammlung und denke über die Ehrungen nach. Ist es nicht ein großartiger Moment, wenn erwachsene Menschen in der Lage sind Gefühle zu zeigen und sichtlich gerührt eine Ehrung entgegennehmen?



Ehrungen im STSB waren längst überfällig und auch die Zeit zum „Danke“-sagen. Wir alle arbeiten im Ehrenamt und wir machen das gerne. Wie viele Stunden benötigt ein Vereinspräsident, um den Verein zu organisieren, zusammenzuhalten und an den Treffen teil zu nehmen (dazu gehört sowohl das wöchentliche Training und als auch die Vereins- und STSB-Sitzungen)? Da kommt im Jahr ganz schön viel zusammen.

Auch ein Vorstandskamerad freut sich über eine vereinsinterne Ehrung, wenn er über einen langen Zeitraum dem Verein treu gedient und seine freien Stunden für den Verein eingesetzt hat.

Zeit zum Danke-sagen!

Eure Sandra Daniel
Presse STSB



Termine STSB

Redaktionsschluss: **20. jeden Monats, Mail an: presse@stsb.de**

Training Sportschule

Training Flossenschwimmen

Schwimmhalle Landes-Sportschule Saarbrücken, 20:15 Uhr

Mai 05. + 19.

Juni 02. + 16. + 30.

Juli 14. + 28.

Apnoe-Training

Schwimmhalle Landes-Sportschule Saarbrücken, 20:15 Uhr

Mai 05. + 19.

Juni 02. + 16. + 30.

Ausbildung

Ausbildersitzung

04.05.2010, 19.30 Uhr, Rechtsschutzsaal, Hofstraße 49, Bildstock

DTSA **/** Praxis

22.05. – 24.05.2010, Sauertalsperre, Luxemburg

SK Kindertauchen

12.06.2010, 10.30 - 18.00 Uhr, Rechtsschutzsaal in Bildstock, Hofstr. 49

STSB-Sitzungen

Vorstandssitzung

11.05.2010, 19:30 Uhr, Rechtsschutzsaal Bildstock

Vorstandssitzung

29.06.2010, 19:30 Uhr, Rechtsschutzsaal Bildstock

erweiterte Vorstandssitzung

11.11.2010, 19:30 Uhr, Hotel Didion, Quierschied

Breitensport / Apnoe

Spezialkurs Apnoe II

12./13.06.2010, Freizeitparadies Plittersdorf bei Rastatt

Visuelle Medien**Tarieren mit der Kamera !**

29.05.2010, 10:00 - 18:00 Uhr, Stadtbad Homburg, Am Stadtbad, 66424
Homburg/Saar

Jugend**Bundesjugendtreffen 2010**

20.-24. Mai 2010 in Rostock-Warnemünde

Sportliche Jugendbildung

11.-13.06.10 in Gunzesried

Saarlandmeisterschaft Jugend

27.06.2010 in St. Ingbert

STSB Jugend - Spiel ohne Grenzen

27.-29.08.10 am Bostalsee

**Termine Vereine****Blue Delphin Völklingen**

Antauchen in Schuttern, 03.-06.06.2010

Sommerfest, 14.08.2010

Abtauchen, 28.-29.08.2010, z.B. Leutersheim/Karlsruhe (Regensee)

Tauchfahrt nach Estartit, 09.-16.10.2010

Halloween-Party, 31.10.2010

Weihnachtsmarkt, 02.- 05.12.2010

Weihnachtsfeier, 11.12.2010

Sylvesterparty, 31.12.2010

Polizei SV SB - Abt. Sporttauchen**Postsportverein Saarbrücken**

Maiwanderung, 01.05.2010 10.00 Uhr

Sonderbrevets, 28-30.05.2010

Mit Alex ins Universum, 07.08.2010, ab ca. 22.30 Uhr

Sommerfest, 21.08.2010, in Christians Garten

Nitrox-Theorie, 27.08.2010, 19.00 Uhr, Neuweiler

BSG-N-Praxis, 03.-05.09.2010

Vereinstauchfahrt Spanien, 09.-16.10.2010

Bodensee, 29.10.-01.11.2010

Fotoabend, 13.11.2010

Abteilungsversammlung, 26.11.2010

Weihnachtsfeier, 18.12.2010

SG Schmelz**Tauchfreunde Blue Marlin****TC Aquaman Ford Saarlouis****TC Delphin Saarlouis****TC Dolphin Dillingen****TC Heusweiler****TC Manta**

Fahrt zum Bodensee, 02.-06.06.2010, Campingplatz Überlingen

TC Nautilus**TC Poseidon Merzig****TC Saar Neunkirchen, S. I I**

Grundscheinkurs, 07. 05.2010 Vorbesprechung: 30. 04. 2010 um 18:30 Uhr im Gasthaus "Zum Maltitz", Zur Ewigkeit 30 in 66538 Neunkirchen-Furpach.

HLW, 19.06.2010

Maiwanderung, 01.05.2010, Treffpunkt: Parkplatz Die Lakai, 10:00 Uhr

Jugendfreizeit Schuttern, 03. - 07.07.2010

Clubfahrt Bodensee, 07. - 14.08.2010

Sommerfest, 21.08.2010 im IPA - Heim Neunkirchen

Weihnachtsfeier, 18.12.2010 im Karchersaal in Neunkirchen-Furpach

TC Seedrachen, S. II**TC St. Wendel****TC Triton Dillingen**

Vereinsausfahrt, 16. 05.2010, Miramar

Sommerfest, 19. - 20.07.2010

Jugendzeltlager, 20.-22. 08.2010, Losheimer Stausee

Abtauchen, 10.-12. 09.2010, (wahrscheinlich in Plittersdorf)

Vereinsausfahrt ,09.-16.10.2010, nach Estartit Neraider

Weihnachtsfeier, 04. 12.2010

TC Turtle Divers St. Ingbert

Bodensee-Tour, 03.-06.06.2010

Weihnachtsmarkt Rohrbach, 27./28.11.2010

Turtles Jugend:

Luftgewehrschiessen 08.05.2010, Bebelshem

VDST- Bundesjugendtreffen, 20.-24. 05.2010, Warnemünde

Kletterpark, 19. 06.2010, Jägersburg

Jugendsaarlandmeisterschaften 27. 06.2010, 14.00 Uhr , im Blau, St. Ingbert

Draisinetour, 22. 08.2010

STSB-Zeltlager, 27.-29. 08.2010, Bosen am Taucherhaus

Fahrradtour, 05.09. 201, Erwachsene u. Jugend, Schopphübelhütte

Halloween-Europapark, 30. /31. 10.2010., Übernachtung Jugendherberge ??

Schlittschuhlaufen , 06.od.07.11.2010, Eis-Arena Zweibrücken

Weihnachtsmarkt Jugend, 27./ 28. 11.2010, in Rohrbach

Weihnachtsfeier Turtles, 04.12.2010, Bowlingbahn Spiesen

Nikolausparty, 10.12.2010, Kahlenberghütte Rohrbach

TSG Saira Lebach**TSC Crocodiles Losheim****TYC Sepia Saarlouis**

Antauchen, Rastatter-Freizeitparadies, 03.-06.06.2010

Sommerfest, 21.08.2010

Nikolausfeier, 04.12.2010

Weihnachtsfeier, 18.12.2010

Der STSB informiert**Ausbildung****Einladung zur Ausbildersitzung des STSB**

Hiermit möchte ich alle Übungsleiter und Tauchlehrer zu unserer nächsten Ausbildersitzung am Donnerstag, dem **4. Mai 2010**, um 19.30 Uhr in den Rechtsschutzsaal in der Hofstraße 49 in Bildstock einladen.

Als Tagesordnung habe ich folgendes vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Bericht von der Bundesausbildungskonferenz

TOP 3: Nachlese Trainer-C-Breitensport und TLI/2-Theorie

TOP 4: Informationen zum Familiensporttag

TOP 5: Informationen zum SK Kindertauchen

TOP 6: Sonstiges

Über Euer zahlreiches Erscheinen würde ich mich freuen.

Horst Neu

Vizepräsident Ausbildung und Breitensport

STSB intern**Mitgliederversammlung 2010**

Rund 70 Delegierte waren der Einladung des STSB Präsidenten Gerd Diehl zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Saarländischen Tauchsportbundes gefolgt. Neben dem obligatorischen Bericht des Präsidenten, der einstimmigen Entlastung des Vorstands (mit eigener Enthaltung) und der Verabschiedung des Budgets für 2011 standen außerdem noch folgende Punkte auf dem Programm:

Bestätigung des neu gewählten Landesjugendwartes Thomas Sträßer:

Der von der Mitgliederversammlung einstimmig bestätigte Landesjugendwart Thomas Sträßer stellte sich der Versammlung nochmals vor und unterstrich die bisher positive Zusammenarbeit des neuen Jugendvorstands. Die Jugend hat sich viel vorgenommen und hofft auf rege Unterstützung aus den Vereinen. In dem Zusammenhang wies Thomas auf seine Events 2010 hin: die Teilnahme von 4 Vereinen an der Bundesjugendfahrt im Mai, die Landesmeisterschaft am 27.06.2010 in St. Ingbert und das Jugendzeltlager „Spiel ohne Grenzen“ vom 27.-29.08.2010 auf dem Vereinsplatz Gonnesweiler am Bostalsee.



Wahl des Fachbereichsleiters Medizin:

Dr. Jörg Schmidt, Arzt für Chirurgie, Dozent Notfallmedizin, Rettungsdienstschule Saar, stellte sich ebenfalls der Mitgliederversammlung nochmals vor und wurde einstimmig zum neuen Fachbereichsleiters Medizin gewählt.



Neuwahl der Kassenprüfer

Als „alte“ neue Kassenprüfer wurde für die kommenden 2 Jahre wiederholt Volker Weihrauch und Uschi Wilhelmi-Kohns einstimmig gewählt.

Anträge

Als Antrag lag von Sandra Daniel die Einstellung der Online-tauch-Brille vor. Es war bereits auf der vorangehenden erweiterten Vorstandssitzung ausführlich mit den Vereinen über diesen Antrag diskutiert worden. Dort wurden auch mehrere Optionen für eine wieder aufzulebende Druckversion der tauch-Brille kontrovers diskutiert. Doch dies stand nicht zur Abstimmung, da kein Verein einen entsprechenden Antrag gestellt hatte! Das knappe Abstimmungsergebnis von 35:34 Nein-Stimmen, zeigte deutlich die zweigeteilte Meinung über Print- oder Onlineversion der tauch-Brille. Zunächst stand aber fest, dass es weiterhin die Online-Version im Internet geben wird.

Danach gab es vom 1. Vorsitzenden der TC Turtle Divers, Thomas Nieland, eine Wortmeldung. Er bat den Vorstand darum, eine Möglichkeit einer günstigen Druckversion, mit Option, dass die Mitglieder selbst entscheiden, ob sie die tauch-Brille

beziehen und die damit verbundenen Portokosten selbst tragen, zu finden. Es wurde zwar nicht darüber abgestimmt, doch die Zustimmung der anwesenden Mitglieder war offensichtlich. Der Präsident versprach, eine solche Möglichkeit mit dem Vorstand zu prüfen.

Bosen

Präsident Gerd Diehl informierte die Versammlung über den neusten Stand der Entwicklung „Taucherhaus Bosen“. Die Seebenutzungsgebühr für 2010 sei entrichtet worden, so dass die Mitglieder der im STSB organisierten Vereine weiterhin in Bosen tauchen dürfen. Weiterhin habe sich der geschäftsführende Vorstand mit



der Seeverwaltung, dem Landrat und einer Architektin am See getroffen und ein mögliches neues Haus, welches noch den Bedürfnissen entsprechend umgebaut werden müsse, besichtigt. Das Gerücht, dass die DLRG ein großes Haus am See bekomme, und der STSB dort mitmachen solle, wurde entkräftet, da dieses Gerücht nicht stimme. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Seeverwaltung sehr daran gelegen sei, die saarländischen Taucher weiterhin am See zu halten. Zum Schluss berichtete Gerd von einem Besuch des geschäftsf. Vorstands bei Sportministerin Frau Kramp-Karrenbauer, der man das Problem mit dem Taucherhaus auch geschildert habe. Frau Kramp-Karrenbauer habe sich die Einzelheiten notiert und versprach, ein gutes Wort für den STSB einzulegen.

Die weitere Vorgehensweise sei nun, dass der STSB abwarte, wie sich die Situation weiter entwickle und versprach keine weit reichende Entscheidung ohne Votum der Mitgliederversammlung zu treffen.

Ehrungen

Der Höhepunkt der diesjährigen Mitgliederversammlung waren die Ehrungen einiger Mitglieder, die zum Teil sehr überrascht ihre Ehrung entgegennahmen. Der Saarländische Tauchsportbund verlieh in Anerkennung der herausragenden Verdienste

um den Tauchsport die STSB-Ehrennadel in gold an:

Hans-Peter Grün	(Blue Delphin)
Thomas Nieland	(TC Turtle Divers)
Hans-Otto Eisenbeis	(TC Turtle Divers)
Paul Alt	(TC Dolphin Dillingen)
Erich Sämann	(TF Blue Marlin)
Gerd Diehl	(TC Saar Neunkirchen)
Norbert Krastl	(TC Seedrachen)*

*) Die Ehrung an Norbert Krastl erfolgte auf der vereinsinternen Mitgliederversammlung am 24. April 2010 ebenfalls in gold durch den anwesenden Präsidenten Gerd Diehl, da Norbert aus beruflichen Gründen an den Mitgliederversammlungen nicht teilnehmen kann.

Wir gratulieren den Jubilaren nochmals ganz herzlich und sagen: DANKE!



Hans-Peter Grün erhält die Ehrennadel



Thomas Nieland wird geehrt



Norbert Krastl - Ehrung am 24.04.2010



Mitgliederversammlung 2010

Sandra Daniel
Presse



Hans-Otto Eisenbeis mit neuer Ehrenurkunde



Glückwunsch an Paul Alt



Ehrennadel auch an Alt-Präsident Erich Sämann



und amtierenden Präsidenten Gerd Diehl

FamilienSportTag

Unter dem Punkt Verschiedenes ergriff Vizepräsident Horst Neu das Wort und informierte die Mitgliederversammlung über den geplanten Familiensporttag 2010, der am 31. Oktober 2010 im Hallenbad Homburg stattfindet. Horst hob hervor, dass ein solcher Tag, an dem man unsere Sportart in all seinen Facetten vorstellen könne, nicht nur eine Außenwirkung, sondern auch eine Innenwirkung für die Mitglieder der Vereine habe. Es gebe immer wieder neue Mitglieder, die z. B. noch nie etwas vom Apnoe Tauchen gehört haben oder auch Mitglieder, die nicht genau wissen, wie das mit dem UW-Rugby so genau funktioniere. Der 31.10. sei genau der richtige Tag, um sich über die Möglichkeiten aktiv zu informieren. Geplant sei, dass alle Fachbereiche des STSB mit einzelnen Stationen am und im Wasser zur Verfügung stehen und zum Mitmachen einladen. Natürlich könne man einen solchen Tag nicht allein durch das Vorstandsteam stemmen, sondern hier sei vereinsübergreifendes Hand-in-Hand-Arbeiten gefragt. Horst bat die anwesenden Delegierten um Mithilfe und auch um das Weitertragen der Information in die Vereine.

Ausbildung

Spezialkurs Kindertauchen

Am **12. Juni** bietet die Ausbildungsabteilung den SK Kindertauchen an. Während des Kurses sollen die Teilnehmer mit der Theorie zum sicheren Tauchen mit Kindern vertraut gemacht werden.

Nach Abschluss des Kurses sollen die Teilnehmer:

- ein grundlegendes Wissen über Kindertauchen und dessen Grenzen haben,
- die wichtigsten medizinische Grundlagen des Tauchens mit Kindern kennen,
- über die rechtliche Grundlagen informiert sein,
- die Anforderungen an eine kindertaugliche Ausrüstung,
- und die Rahmenbedingungen für sichere Tauchgänge mit Kindern kennen.

Voraussetzungen sind:

Mindestalter 18 Jahre

DTSA ***

100 Tauchgänge

In dem Fall, dass die Voraussetzungen nicht erfüllt werden, kann am Seminar ohne Brevetierung teilgenommen werden.

Der Kurs findet im Rechtsschutzsaal in Bildstock, Hofstr. 49 von 10.30 bis 18.00 Uhr statt.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 25 Euro inklusive Mittagessen. Die Getränke müssen selbst bezahlt werden.

Anmeldungen bis spätestens 28. Mai unter Angabe des Brevets und Anzahl der Tauchgänge an:

Horst Neu, Lenaustr. 16, 66450 Bexbach, E-Mail: ausbildung@stsb.de.

Die Anmeldung ist erst gültig, wenn der Teilnehmerbeitrag auf folgendem Konto eingegangen ist:

STSB-Ausbildung

Konto-Nr. 1106509

BLZ 593 510 40

Sparkasse Merzig-Wadern

Stichwort: SK Kindertauchen

Horst Neu
Vizepräsident Ausbildung & Breitensport

Ausschreibung VDST Spezialkurs Apnoe 2

Datum: 12.- 13. Juni 2010

Ort: Freizeitparadies Plittersdorf bei Rastatt

Zielgruppe: Alle Apnoe-Interessierten Sporttaucher im VDST

Ziel: Vermittlung der Besonderheiten des Apnoetauchens im Freigewässer in Theorie und Praxis

Seminarleistung: Ausbildung Theorie und Praxis Tieftauchen
Atem- und Entspannungsübungen
Trainings- und Sicherungstechniken
Einkleber

Kosten: 70 Euro ohne Übernachtung

Meldeschluss: 09.05.2010

Anmeldung: Per eMail an r.bungert@googlemail.com

Die Kontoverbindung wird nach Eingang der Anmeldung bekannt gegeben.

Die Anmeldung wird erst gültig nach Eingang der Seminargebühr.

Veranstalter: Saarländischer Tauchsportbund (STSB)

Leiter: Roy Bungert, VDST Apnoe-TL

Tel.: 0 68 51/ 93 98 415, Mobil: 0172/ 6 83 83 02

eMail: r.bungert@googlemail.com

Voraussetzungen: Mindestalter 16 Jahre

SK Apnoe I

Gültige Tauchtauglichkeit

VDST-Mitgliedschaft

Mitzubringen: ABC-Ausrüstung (keine Geräteflossen)
kompletter Neoprenanzug für Kaltwasser
Bleigurt mit genügend Blei
Iso-Matte
bequeme Sportkleidung
Taucherpass
Nachweis Tauchtauglichkeit

Hinweis: Bei Stornierung nach dem Meldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Seminargebühr.

Übernachtung auf dem Campingplatz bzw. Pension ist selbst zu organisieren und nicht im Seminarpreis enthalten. Bei Übernachtung außerhalb des Campingplatzes ist zusätzlich je ein Tageseintritt zu entrichten.

Roy Bungert
Apnoe TL

Ausschreibung**DTSA **/**** Praxis****Datum:** 22.05 – 24.05.2010**Ort:** Sauertalsperre, Luxemburg**Zielgruppe:** Alle Interessierte Sporttaucher die DTSA** / **** erlangen wollen**Ziel:** Übungstauchgänge und Abnahmetauchgänge zu DTSA** und ****. Es sollen die praktischen Fähigkeiten vermittelt und überprüft werden, die für die entsprechenden DTSA-Stufen erforderlich sind.**Seminarleistung:** Abnahme DTSA ** / **** Praxis**Kosten:** 26 Euro für zwei Tauchgänge
(ohne Übernachtung)**Meldeschluss:** 07.05.2010**Anmeldung:** Per Email an:
HJMeier2007@t-online.deDie Kontoverbindung wird nach Eingang der Anmeldung bekannt gegeben.
Die Anmeldung wird erst gültig nach Eingang von 26,00**Veranstalter:** STSB e.V.**Leiter:** Jürgen Meier, VDST TL ****Telefon:** 06887 - 7333**Email:** HJMeier2007@t-online.de**Voraussetzungen:** Mindestalter 16 Jahre, sowie gemäß der VDST-DTSA-Ordnung**Mitzubringen:** gültige Tauchtauglichkeit,
kpl. Tauchausrüstung
(inkl. Lampe und Computer)**Hinweis:** Bei Stornierung nach dem Meldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Gebühr.

Eventuelle Übernachtungen sind selbst zu organisieren (Campingplatz in der Aal, Jugendherberge oder Hotel Peiffer)

*Jürgen Meier***Visuelle Medien****Ausschreibung Spezialkurs****Tarieren mit Kamera/Lampe****Datum:** 29. Mai 2010; 10⁰⁰ Uhr bis 18⁰⁰ Uhr**Ort:** Stadtbad Homburg, Am Stadtbad, 66424 Homburg/Saar**Zielgruppe:** Interessierte Sporttaucher und Ausbilder im VDST**Ziel:** Umweltschonendes Tauchen mit Kamera, Lampe usw.**Seminarleistung:** Ausbildung in Theorie und Praxis**Kosten:** 35 Euro pro Teilnehmer

Die Kontoverbindung wird nach Eingang der Anmeldung bekanntgegeben; die Anmeldung wird erst gültig nach Eingang der Seminargebühr.

Anmeldung/**Meldeschluss:** Bis zum 8. Mai 2010 per Mail an: visuellemedien@stsb.de**Veranstalter:** Saarländischer Tauchsportbund**Leitung:** Gunter Daniel
SAL Visuelle Medien im STSB
Tel.: 06841/81300
visuellemedien@stb.de**Referent:** Jörg Schneider
SAL Visuelle Medien im HTSV**Voraussetzungen:** Mindestalter 16 Jahre
DTSA Bronze oder äquivalent
Gültige Tauchtauglichkeit
Mitzubringen: DTG-Tauchausrüstung
Kameraausrüstung oder Lampe
Taucherpass mit Nachweis der Mitgliedschaft im VDST
Nachweis Tauchtauglichkeit**Hinweise:** Bei Stornierung nach Meldeschluss entfällt der Anspruch auf Rückerstattung der Seminargebühr

Mindestteilnehmerzahl: 14

Höchstteilnehmerzahl: 42

ÜL-Stunden: Der Ausbildungsleiter des STSB vergibt für die Teilnahme
4 LE ÜL/TL Weiterbildung*Gunter Daniel - Visuelle Medien*

JUGEND



Ausschreibung

Saarländische Meisterschaft im Flossenschwimmen und Streckentauchen der Jugend und Kinder 2010

Datum: **27. Juni 2010**
 Veranstalter: TC Turtle Divers St. Ingbert
 Wettkampfstätte: Hallenbad Das Blau, St. Ingbert
 Med. Betreuung: TBA
 Einlass: 13:00 Uhr
 Besprechung: 13:30 Uhr
 Wettkapfbeginn: 14:00 Uhr
 Siegerehrung: ab ca. 19:00
 im Schwimmbad

Disziplinen:

Männliche Teilnehmer (Kinder und Jugend)

Jahrgänge 89 - 92 Jahrgänge 93-95

<i>(18-21 Jahre)</i>	<i>(15-17 Jahre)</i>
800m FS	800m FS
400m FS	400m FS
200m FS	200m FS
100m FS	100m FS
50m ST ohne Gerät	25m ST ohne Gerät
100m ST	100 m ST

Jahrgänge 96-98 Jahrgänge 99+ jünger

<i>(12-14 Jahre)</i>	<i>(08-11 Jahre)</i>
800m FS	50m FS
400m FS	15m ST ohne Gerät
200m FS	
100m FS	
25m ST ohne Gerät	
100m ST	

Weibliche Teilnehmer (Kinder und Jugend)

Jahrgänge 89-92 Jahrgänge 93-95

<i>(18-21 Jahre)</i>	<i>(15-17 Jahre)</i>
400m FS	400m FS
200m FS	200m FS
100m FS	100m FS
25m ST ohne Gerät	25m ST ohne Gerät
100m ST	100m ST

Jahrgänge 96-98 Jahrgänge 999 + jünger

<i>(12-14 Jahre)</i>	<i>(08-11 Jahre)</i>
400m FS	50m FS
200m FS	15m ST ohne Gerät
100m FS	
25m ST ohne Gerät	
100m ST	

Staffeln:

gemischt Jahrg. 1999 + jünger (08-11 Jahre)
 4x 50 m

Weiblich Jahrg. 1989-1995 (15-21 Jahre)

4x100m

Jahrg. 1996-1998 (12-14 Jahre)

4x100m

Männlich Jahrg. 1989-1995 (15-21 Jahre)

4x100m

Jahrg. 1996-1998 (12-14 Jahre)

4x100m

Startberechtigt sind nur Mitglieder der STSB Mitgliedsvereine.

Alle Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen tauch-sportärztlichen Untersuchung sein.

Die Teilnehmer müssen am Tag des Wettkampfes das 8. Lebensjahr vollendet haben.

Es gelten die Wettkampfbestimmungen des VDST für das Flossenschwimmen in der Halle.

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem des STSB.

Wettkampfbahn: 25m

Die Teilnehmenden Mannschaften haben zwei Zeitnehmer mit Digital-Stoppuhren zu stellen.

Die Meldung des Wettkämpfers erfolgt durch das Eintragen der Trainingszeit bei der entsprechenden Disziplin in die Meldeliste.

Die Meldelisten müssen bis zum **18. Juni 2010** gesendet vorliegen bei
wolfgang@kohns-gmbh.de

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und wünsche allen einen spannenden Wettkampf.

Wolfgang Kohns
 Jugendsportwart



Foto: Sandra Daniel
 Meisterschaft 2009

Saarländische Taucherszene

Reinigung Taucherhaus

Aller Spekulationen zum Trotz, haben sieben fleißige Helfer auch in diesem Jahr das Taucherhaus am Bostalsee auf Hochglanz gebracht. Wenn wir das Haus schon verlieren, dann wenigstens sauber.

Anschließend gab es Hackbraten, Fleischkäse und ein zwei Bierchen. Danke an die Helfer. Liebe Grüße

Helmut Buschauer



**Liebes Reinigungsteam !
Der STSB bedankt sich ganz herzlich für Eure Mühe und freut sich über das saubere Haus.**

Sandra Daniel - Redaktion

ÜL-Anwärter tauchen unten



Am Ostermontag 5. April 2010 haben die ÜL-Anwärter des diesjährigen Lehrgangs ihre Freigewässertauchgänge im St. Leoner See bestritten. Die 7 Taucherinnen und Taucher haben unter den kritischen Augen der TL's Jürgen Meier, Horst Neu und Helmut Buschauer ihre Gruppenführungen im 5 Grad kalten Wasser (für die Nass-taucher und normalen Wassertemp. für die Trockis) absolviert. Im abschließenden Briefing wurden die Tauchgänge besprochen und von den Trainern Lob und Tadel verteilt.

Anschließend wurde sich bei einem gemeinsamen Imbiß wieder gestärkt.

In der Hoffnung, dass jeder etwas dazugelernt hat haben wir uns am Nachmittag wieder auf den Weg ins Saarland gemacht.

Helmut Buschauer

Aus den Vereinen

TC Saar Neunkirchen

Neue Mitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder Simone, Martina, Francesca, Petra, Frank, Dirk, Wolfgang und Horst mit einem herzlichen Willkommen im TC Saar Neunkirchen und wünschen allzeit „Gut Luft“.

Erinnerung HLW

Unser HLW - Seminar ist am **19. Juni 2010**. Näher Info auf unserer Homepage und in der nächsten Ausgabe der Brille.

Renate Meier
Schriftführerin

TC Seedrachen Homburg

Malediven 2010 - Wir waren „Ascheopfer“!!!

Wer hätte gedacht, dass ein isländischer Vulkan einen solchen Einfluss auf unsere Rückreise von den Malediven haben sollte????!!!



Aber fangen wir mit dem Urlaub an:

Wir hatten uns für dieses Jahr eine 14-tägige Bootssafari zu den südlichen Atollen ausgesucht. Und die Tour war ein tolles Erlebnis. Wir waren mit der Sheena unterwegs und unser Guide Hassan war redlich bemüht uns tolle Taucherlebnisse zu beschreiben. Wir (11 Taucher, davon 3 Engländer, 1 Schweizer und 7 Deutsche) hatten viel Spaß – bis zum Freitag vor unserer Abreise, die für Sonntag geplant war. Da hörten wir erstmals von einem Vulkanausbruch auf Island. Unsere englischen Tauchkollegen waren die ersten „Ascheopfer“! Ihr Heimflug war für Samstag angesetzt und fiel



Fotos auf dieser Seite: Quelle Spiegel online

nun aus. Wir anderen waren zu diesem Zeitpunkt noch guter Dinge, dass mit unseren Heimflügen alles klappen würde – aber weit gefehlt. Am Samstag teilte uns Hassan mit, dass auch unser Flug nach Frankfurt abgesagt wäre. Lediglich die vier Reisenden nach Dubai hätten vermutlich keine Probleme bis nach Dubai zu kommen – allerdings nur bis nach Dubai!!!

Was tun??? Wir entschieden, sonntags, zur geplanten Abflugzeit, nach Male zum Flugplatz zu fahren und nachzuhören, wie die weiteren Planungen bei Condor aussehen sollten. Die Antwort war dann doch etwas ernüchternd. Condor hätte bis auf Weiteres alle Flüge abgesagt und unsere Reservierung storniert. Sie wüssten nicht, wann sie uns nach Hause fliegen könnten und wir sollten uns ein Hotel suchen und immer mal wieder auf dem Flugplatz nachfragen, wie es nun weitergehe. Die Nachrichten seien insgesamt nicht sehr positiv und man rechne damit, dass man uns frühestens in etwa einer Woche zurückfliegen könne, sicher wäre das aber auch nicht. Abschließend drückte man uns ein Schreiben in die Hand auf dem zu Lesen stand: „Sehr geehrter Fluggast, angesichts der drastischen Konsequenzen des Vulkanausbruchs für den europäischen Flugverkehr bitten wir um Verständnis, dass wir Ihren heutigen Flug annullieren und Ihre Reservierung stornieren mussten.“

Das bedeutet für Sie, dass Sie selbst für Ihre Unterkunft Sorte tragen müssen. Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der Stornierung keine Beförderungspflicht besteht. Gäste die bei der Condor direkt gebucht haben, bekommen die Kosten ihres annullierten Fluges automatisch erstattet. Gäste, die über einen Reiseveranstalter gebucht haben, werden gebeten, sich direkt an diesen zu wenden. Wir danken für Ihr Verständnis!“ Mit dieser, doch eher unbefriedigenden Auskunft machten wir uns auf den Weg zum Orca-Schalter, da wir ja über Orca gebucht hatten und somit Orca auch unser Ansprechpartner vor Ort war. Leider konnten wir keinen Schalter finden und so standen wir etwas verloren auf dem Flughafen!!! Glücklicherweise sprach uns nach kurzer Zeit ein älterer Malediver an und fragte, ob wir ein Hotel bräuchten. Wir erklärten ihm, dass wir eigentlich lieber Richtung Heimat wollten, es aber keine Möglichkeiten für einen Flug gäbe. Daraufhin bat er uns einen Moment zu warten und kam nach ein paar Minuten mit einer jungen Dame von einer italienischen Fluggesellschaft zurück. Diese erklärte uns, dass in ca. 2 Stunden eine Maschine nach Rom gehen würde (der einzige Flugplatz, der im Moment noch nicht gesperrt sei) und das auf dieser Maschine noch 3 Plätze frei wären. Spontan entschieden wir uns die Gelegenheit zu nutzen und die Plätze zu nehmen. Wir dachten, wenn wir erst in Rom wären, sollte der Weg nach Deutschland irgendwie zu machen sein.



Mit Deutschland standen wir über Handy in Kontakt und die Nachrichten waren in der Tat nicht sehr positiv: Flugplätze vermutlich noch auf längere Zeit gesperrt. Keine Infos wann der Luftraum wieder geöffnet wird. Also auf nach Rom!!!

In Rom kamen wir dann am frühen Abend an. Bis wir unser Gepäck hatten, dauerte es etwa länger – ziemlich viel Betrieb auf diesem Flughafen!! Nachdem unser Gepäck endlich da war, fuhren wir mit dem Shuttlebus zum Hauptbahnhof Termini – und dort ging das Chaos dann richtig los!! Jede Menge gestrandete Urlauber mit großen Koffern, und häufig auch kleinen Kindern, die alle irgendwie weiter nach Norden wollten!!! Und alle wurden auf dem Bahnhof mit Schildern begrüßt auf denen zu lesen stand, dass bis zum 23.

April alle Züge nach Nordeuropa ausgebucht wären und es keine Möglichkeiten mehr gäbe vorher mit dem Zug in diese Richtung zu kommen. Das waren ja tolle Aussichten!!!! Da es mittlerweile schon mitten in der Nacht war und wir durch die Zeitverschiebung schon ziemlich müde, haben wir uns erst mal ein Hotel gesucht. Das dauerte dann zwar auch noch etwa (die ersten 8 bis 9 Hotels waren alle schon voll), aber schließlich haben wir dann doch noch ein Doppelzimmer zu einem einigermaßen moderaten Preis (für römische Verhältnisse) bekommen. Erst mal schlafen, dann sehen wir weiter. Am nächsten Morgen waren wir dann wieder zeitig auf den Beinen (immer noch wegen der Zeitverschiebung) und schon gegen 6 Uhr auf dem Weg zum Bahnhof. Das Chaos war immer noch beträchtlich und die Schlange an den Fahrkartenschaltern sagte „mindestens 3 bis 4 Stunden Wartezeit“. Allerdings gab es auch noch Fahrkartenautomaten (ohne Schlange) und mit denen beschäftigten wir uns dann intensiver. Bald hatten wir festgestellt, dass es möglich war, an diesen Automaten Fahrkarten für Regionalzüge innerhalb Italiens zu ziehen. Nach einigen Versuchen hatten wir dann glücklich zwei Fahrkarten für den Zug um 9 Uhr nach Mailand erstanden. Zu unsere Überraschung war der Zug dann gar nicht so voll und wir bekamen sogar noch zwei Sitzplätze. In Genua mussten wir umsteigen. Da wir dort noch etwas Zeit hatte, haben wir versucht dort am Schalter eine Fahrkarte Richtung Deutschland zu bekommen. Allerdings bekamen wir auch dort die ernüchternde Mitteilung, dass alle Züge voll wären und es keine Möglichkeit gäbe eine Fahrkarte zu bekommen. Aber wir sollten weiter nach Mailand, vielleicht gäbe es dort eine andere Auskunft. Also weiter nach Mailand!!!



In Mailand angekommen, fanden wir ein ähnliches Chaos vor wie in Rom. Und die übliche Auskunft: keine Fahrkarten für Züge nach Nordeuropa bis zum 23. April!!! Mittlerweile hatten wir auch festgestellt, warum es keine Fahrkarten für diese Züge gab: die Italiener verkaufen nur solange Fahrkarten bis alle Sitzplätze verkauft sind. Sind alle Sitzplätze besetzt, gilt der Zug als voll. In der aktuellen Situation ist das natürlich nicht wirklich verständlich, wieso man diese Regelung nicht gelockert hat. Wer in Deutschland schon mit einem ICE unterwegs war, wird sicherlich wissen, dass man meistens steht und die Züge immer überfüllt sind. Und wenn man nach Hause will, ist es ziemlich egal ob man im Zug in einem bequemen Sitz Platz neh-

men kann oder ob man auf seinen Koffern im Flur sitzt.

Da es ja aber schon in Rom mit den Fahrkartenautomaten so prima funktioniert hatte und wir hofften, wenn wir erst in der Schweiz wären, wäre das Problem nicht mehr ganz so groß, besorgten wir uns wieder Fahrkarten bis zum letzten Bahnhof in Italien vor der Grenze in die Schweiz. Von dort sollte es dann sicherlich eine Möglichkeit geben in die Schweiz zu kommen. Also Fahrkarten gekauft und den passenden Zug gesucht! Bei dieser Suche stießen wir dann auf den ICE von Mailand nach Zürich. Der sollte auch auf dem letzten italienischen Bahnhof halten und dann erst wieder in der Schweiz. Nach kurzer Überlegung haben wir entschieden: das ist unser Zug, auch wenn die Fahrkarte vielleicht nicht wirklich für ihn gültig ist!! Und wenn wir es leider verpassen an unserem italienischen Zielbahnhof auszusteigen, müssen wir, so bedauerlich das auch ist, mit in die Schweiz fahren! Wie schon gesagt, haben die Italiener nur Fahrkarten mit Sitzplätzen verkauft. Alle Personen, die im Zug standen, hatten mit hoher Wahrscheinlichkeit keine Fahrkarte – und wir waren in diesem Zug nicht die Einzigen die standen!!! Der Schaffner kam mehrfach an uns vorbei, ohne uns auch nur eines Blickes zu würdigen. Vermutlich war auch er sich der Situation der meisten Reisenden bewusst und lies Gnade vor Recht ergehen. In Lugano, erste Station in der Schweiz, stiegen relativ viele Leute aus. Und da es jetzt ja offensichtlich genug Platz im Zug gab, fragten wir den Schaffner, ob er uns eine Fahrkarte nach Zürich verkaufen könne, was er auch ohne Problem tat. Das dazu, dass alle Züge voll besetzt seien!!! Ab Lugano, also nur zwei Stationen nach Mailand (etwa 1 Stunde Fahrzeit) war der Zug vielleicht noch zu 2/3 gefüllt. Und in Mailand standen Hunderte und kamen nicht weiter!!!

Wir waren nun auf jeden Fall auf dem Weg nach Zürich. Dort angekommen haben wir uns erst mal wieder ein Hotel gesucht. Und Zürich ist nicht wirklich günstig!!! Aber was soll man machen. Am nächsten Morgen waren wir wieder zeitig am Bahnhof, falls es dort auch wieder Schlangen vor den Ticketschaltern und Probleme mit den Fahrkarten geben sollte. Aber welche Überraschung – keine Schlangen und keine Probleme eine Fahrkarte für den ICE nach Frankfurt zu bekommen. Der Dame hinter dem Schalter war es vollkommen unverständlich wieso es da Probleme geben sollte??!!

Zum Abschluss dann also ohne Probleme den ICE nach Frankfurt genommen, dort das Auto abgeholt und Dienstagnachmittag gegen 15 Uhr endlich wieder daheim in Zweibrücken!!! Noch nicht mal 48 Stunden nach unserer ursprünglich geplanten Ankunft!!!

Klar, die ganze Aktion war ein bisschen stressig. Aber da wir nicht wussten, wie lange wir auf den Malediven sitzen würden und uns keiner sagen konnte, wie lange die Flughäfen gesperrt sind, war es für uns eine Möglichkeit auf eigene Faust innerhalb kürzerer Zeit nach Hause zu kommen. Und nach der Rückmeldung von anderen Mitreisenden sind wir ganz froh, dass wie es so gemacht haben. Unsere englischen Tauchkollegen wussten bei Abflug schon, dass sie mindestens 8 Tage auf Sri Lanka festsitzen würden. In Male hieß es, dass die Tauchkollegen, die über Emirates gebucht waren, nur nach Dubai mitfliegen können, wenn sie dort eine Hotelbuchung vorweisen können. Das galt nur für unseren Tauchkollegen aus der Schweiz, der schon von Anfang an geplant hatte, in Dubai noch ein paar Tage zu verbringen. Alle anderen mussten in Male bleiben und die Auskunft von Emirates war zu diesem Zeitpunkt, dass es mindestens 8 Tage dauern würde, bis sie die Reisenden ausfliegen könnten. Und da erschien uns Rom als die durchaus beste Alternative.

Und schließlich haben wir auf diese Art und Weise doch auch noch ein bisschen was von Europa gesehen!!! Wir machen nur noch so Urlaub!!! Und wer sich noch etwas mehr für unseren Malediven-Trip interessiert, kann das auf der Homepage von Werner Lau (<http://www.wernerlau.com/maldives/maldiven.html>) und dann auf den Link Sheena Logbuch gerne tun. Wir waren in Woche 14 und 15 da.

Bettina Birkenhagen



Foto auf dieser Seite: Quelle: Logbuch Werner Lau

Schatztruhe

Schatztruhe jetzt auch online !

Ab sofort könnt Ihr Eure privaten Tauchsportartikel auch auf unserer Homepage (www.stsb.de) zum Verkauf anbieten. Wir weisen darauf hin, dass es sich dabei um ein Privatgeschäft zwischen Verkäufer und Käufer handelt und der STSB keinerlei Erträge durch die Bereitstellung der Schatztruhe erhält.

Der STSB prüft die angebotenen Artikel nicht und übernimmt auch keine Gewährleistung.

Für die Einstellung eines Artikels oder einer Suche kontaktiert Ihr bitte den Webmaster per Mail.

Und hier auch schon ein Angebot:

Verkaufe meinen Halbtrocken Anzug von Auqalung (Balance Comfort) Größe 40. Da ich im Ausland ausschließlich mit meinem Tropenanzug tauche, habe ich in diesem Anzug lediglich 6 Tauchgänge absoviert.

Der Anzug ist also neuwertig, ist aus 7 mm Neopren und besteht aus Overall und einer Eisweste mit angenähter Kaputze.

Neupreis am 17.05.2008: 343,20 € VB 200,00 €

Nähere Infos unter: 06841-81300 oder presse@stsb.de
Besichtigung und Anprobe selbstverständlich möglich.

Sandra Daniel

